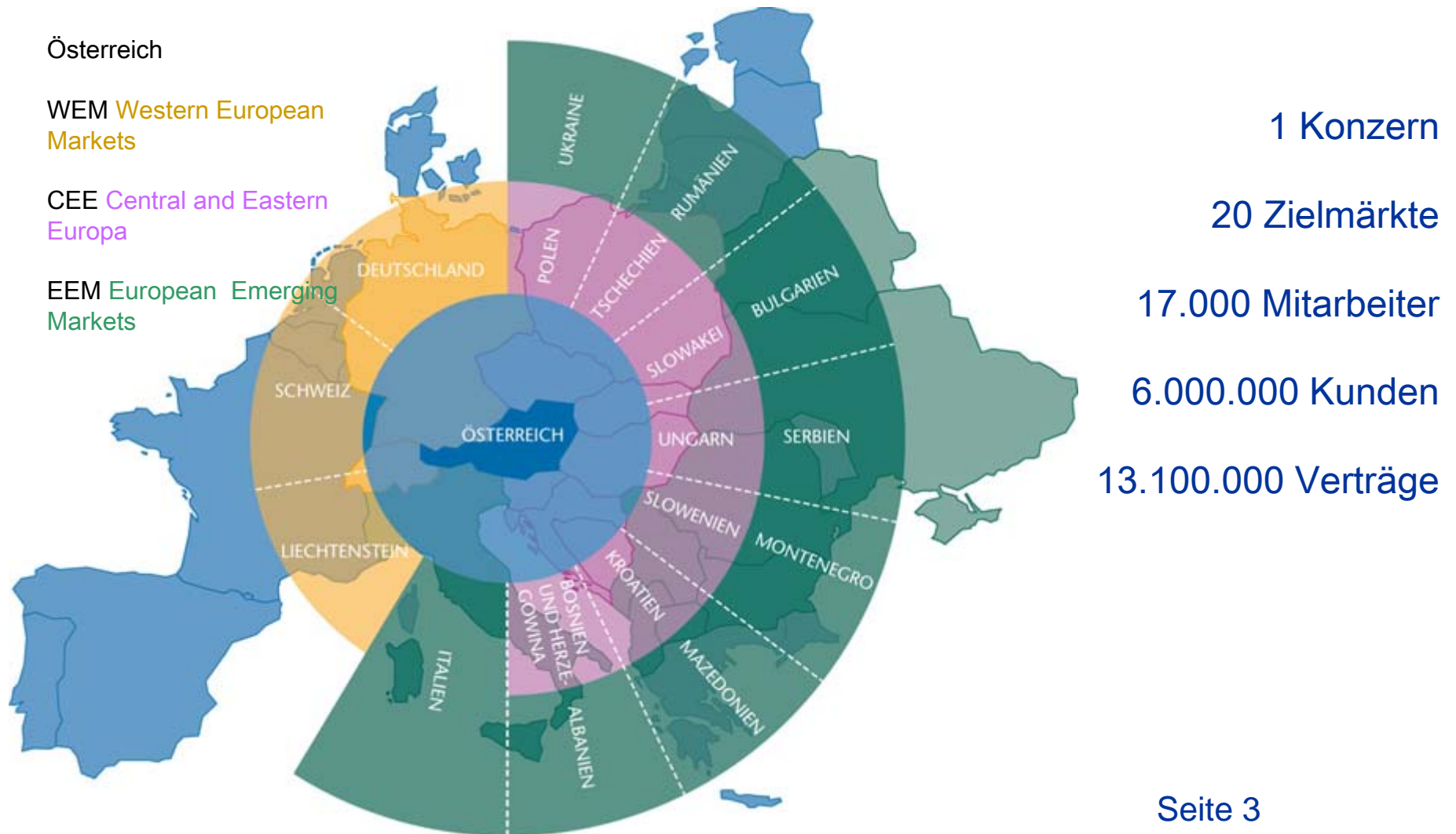


webMethods BPMS

Ein Überblick über die
Aktivitäten in der UNIQA

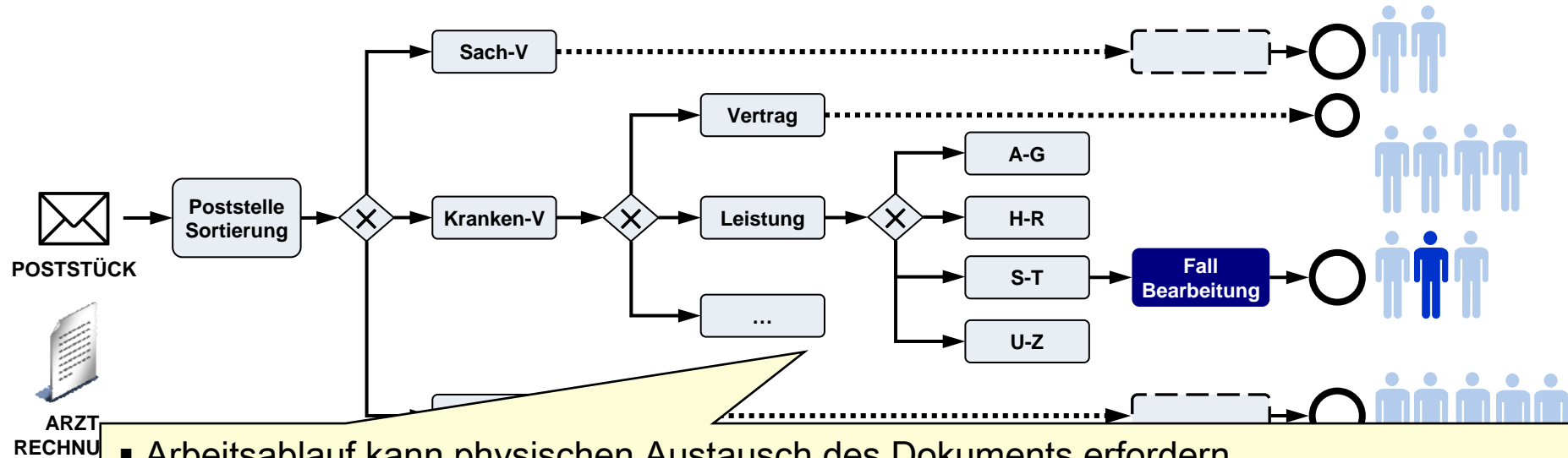


- **Überblick UNIQA und USS**
- **BPMS Treiber**
- **BPMS Projekte**
- **Vorgehensmodell**
- **Referenzarchitektur**
- **Systemaufbau**
- **weitere Schritte**



UNIQA Software Service GmbH

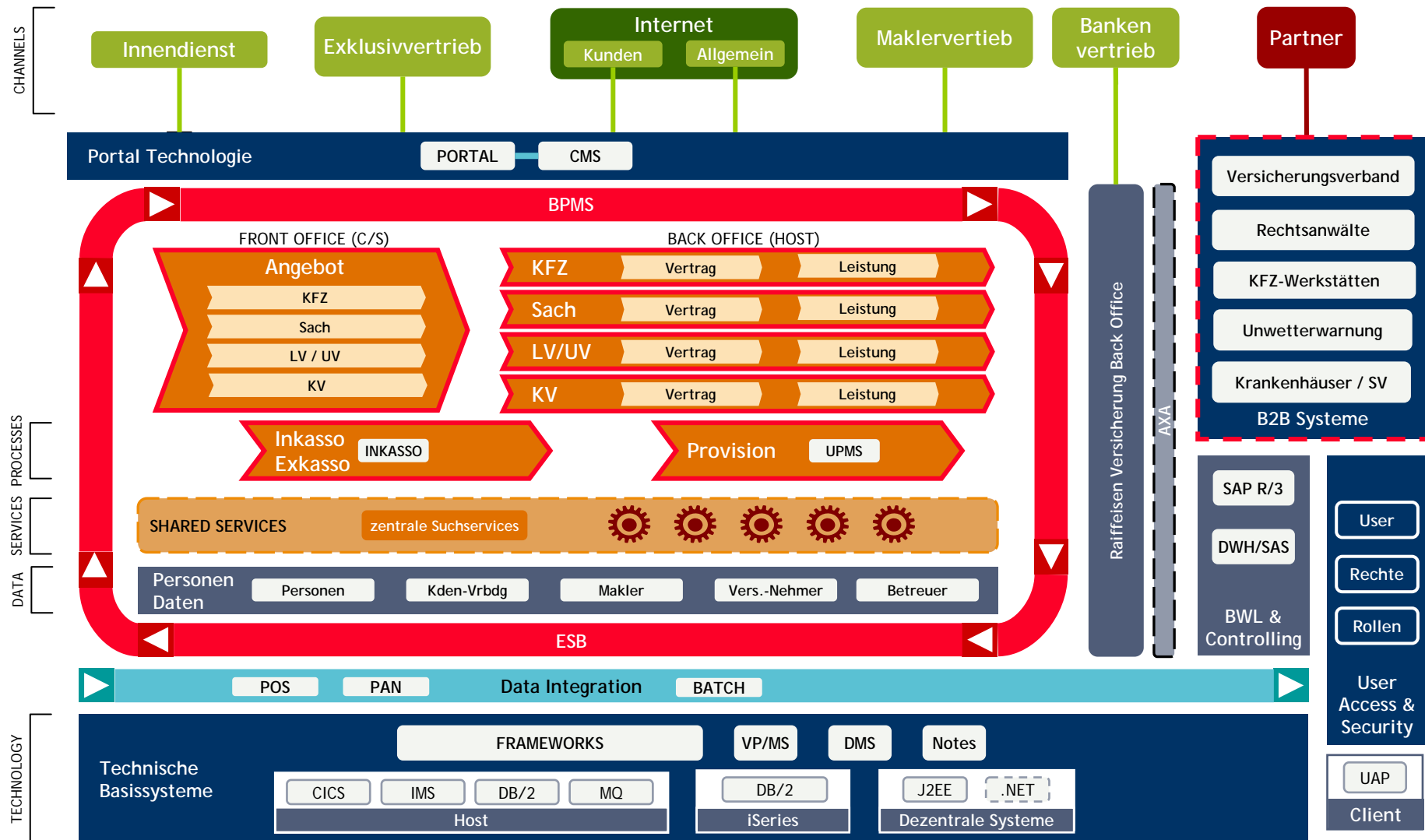
- 100% Tochter der UNIQA Versicherungen AG
- Verantwortlich für Organisationsentwicklung und IT
- ca. 300 MA, (ca. 700 inkl. Töchter und International)
- mehr als 160 Systeme und Systemfamilien
- Betrieben auf mehreren hundert Servern (Host, AS400, AIX, Linux, Windows)

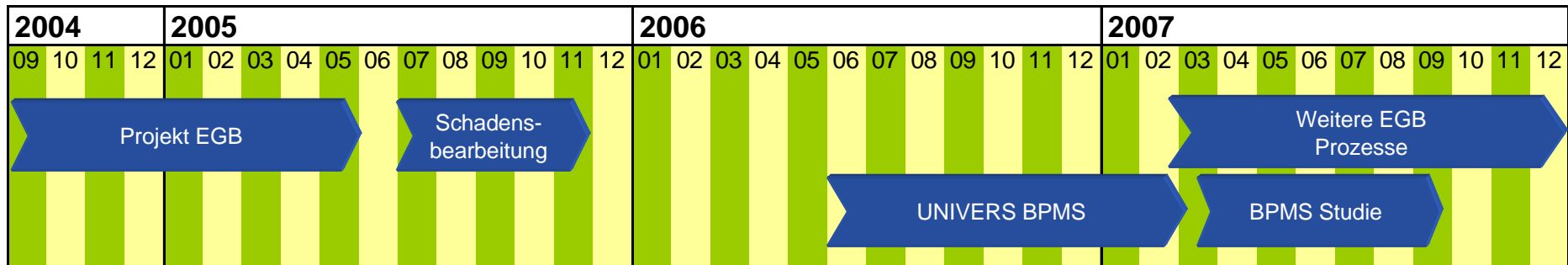


- Arbeitsablauf kann physischen Austausch des Dokuments erfordern
 - Virtualisierung ermöglicht flexible Handhabung und Zuordnung der Geschäftsfälle
 - Schwierige Fälle werden von Experten in der Zentrale bearbeitet
 - Einfache Fälle werden kostengünstig im Ausland bearbeitet (Near Shoring)
- 5.000
- 25
- Geschäftsfallverlauf ist immer nachvollziehbar
 - Auch für den Kunden

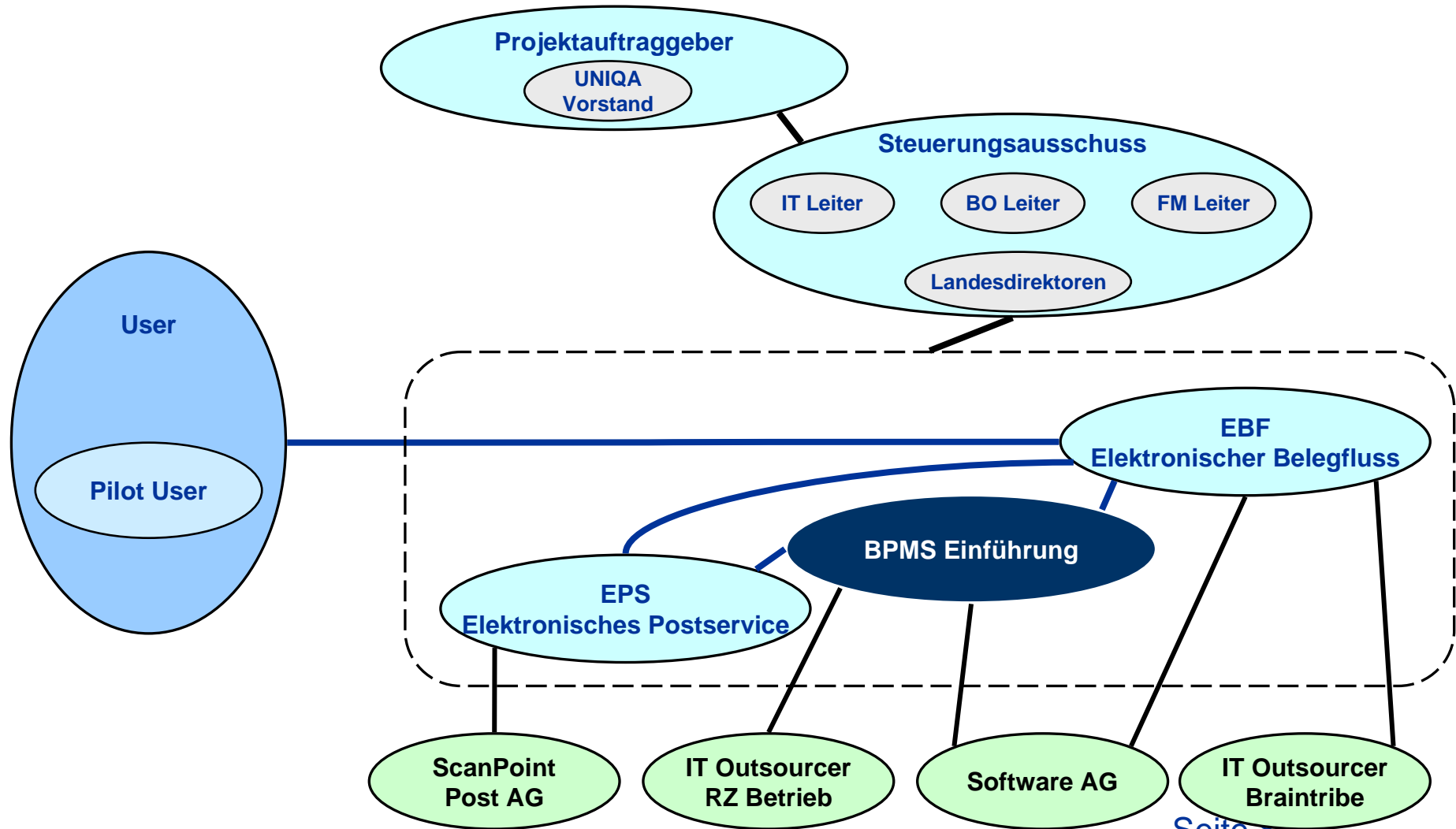
manuelle Postzustellung – Papierakten

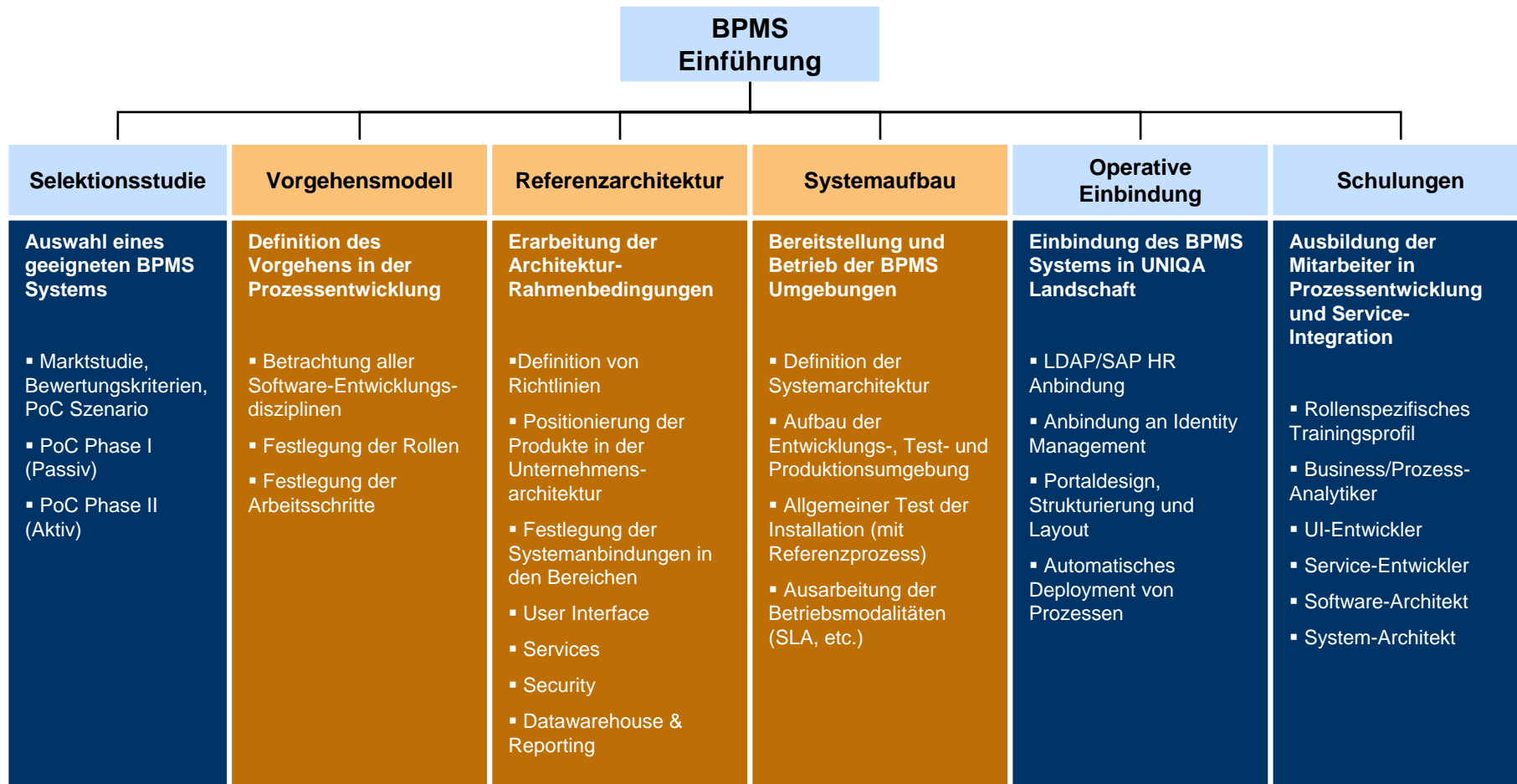
BPMS Treiber: SOA Strategie



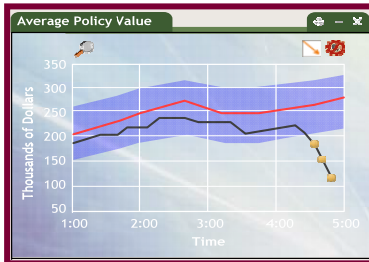


- **Seit 2004 laufen in der UNIQA verschiedene Aktivitäten zum Thema BPMS**
- **Erste Erfahrungen wurden mit einer internen Low Cost Variante gesammelt**
- **Auf Basis der positiven Resonanz wurde das BPMS Thema weiter vertieft und auf eine solide Basis gestellt**

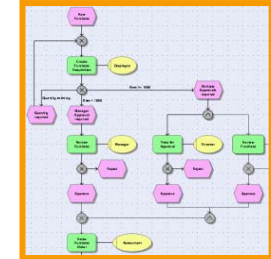




BUSINESS ACTIVITY MONITORING

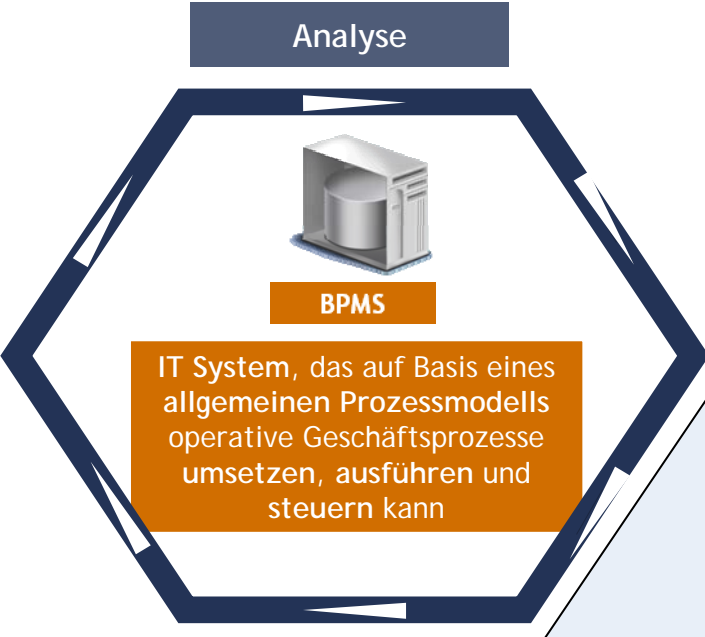


FACHPROZESS MODELL



Management

Umsetzung



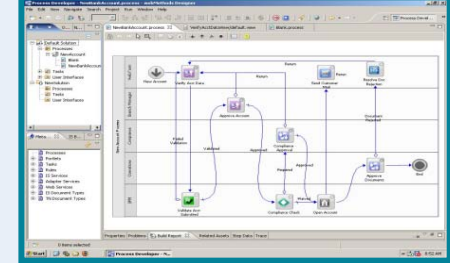
Design

Modellierung

ORGANISATIONSENTWICKLUNG



TECHNISCHES PROZESS MODELL

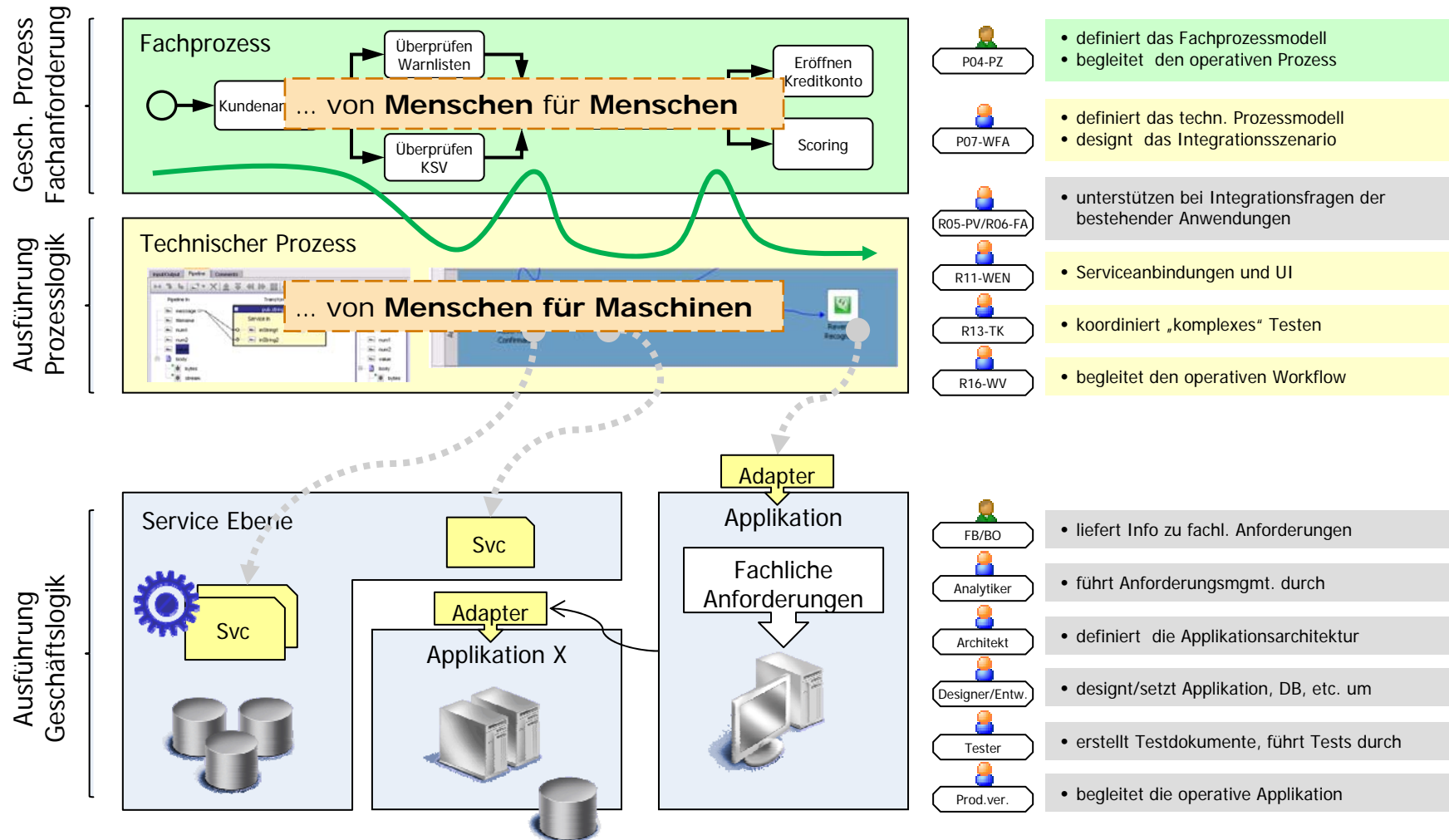


Implementierung

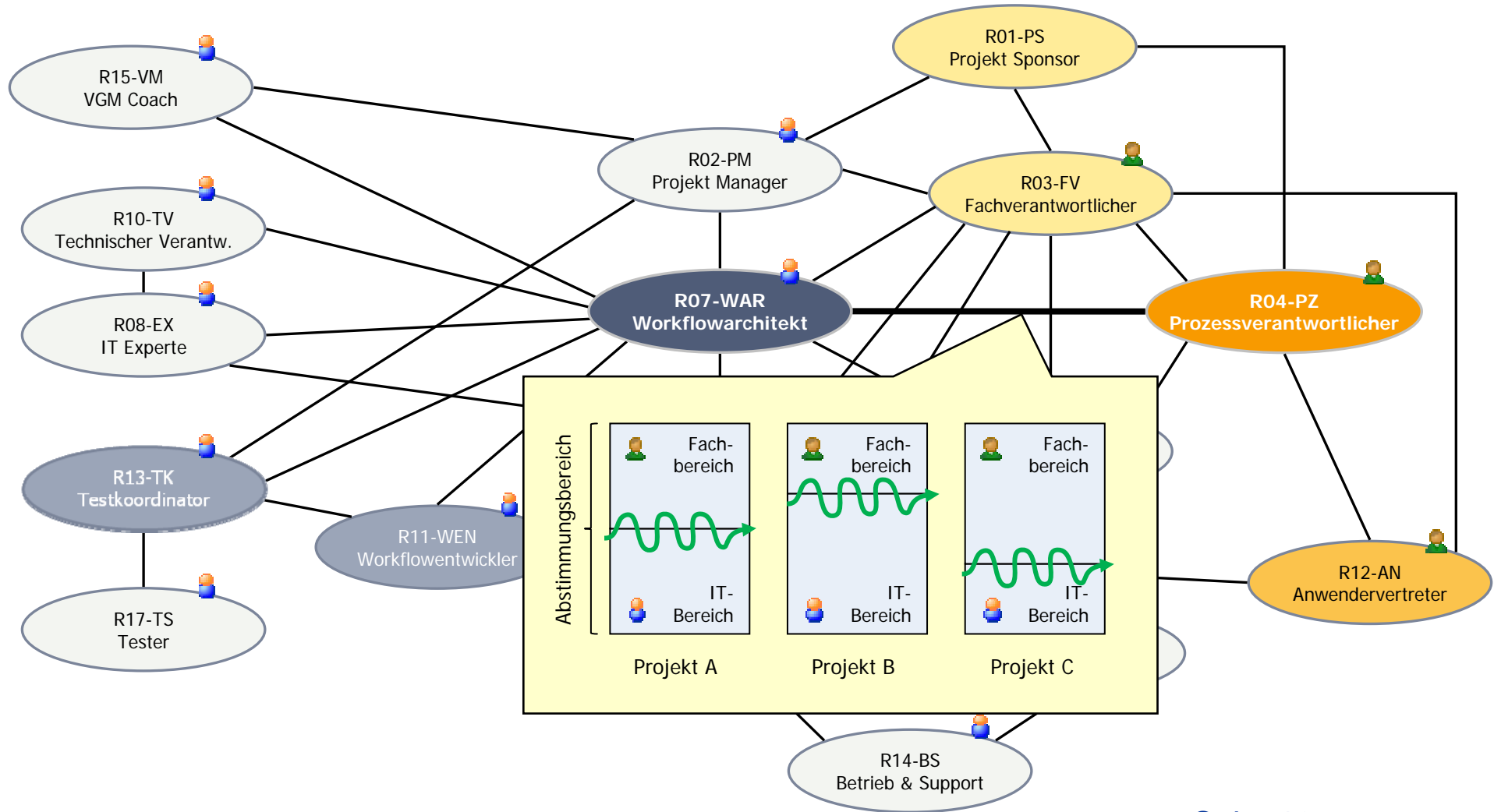
IT IMPLEMENTIERUNG

Projektfokus

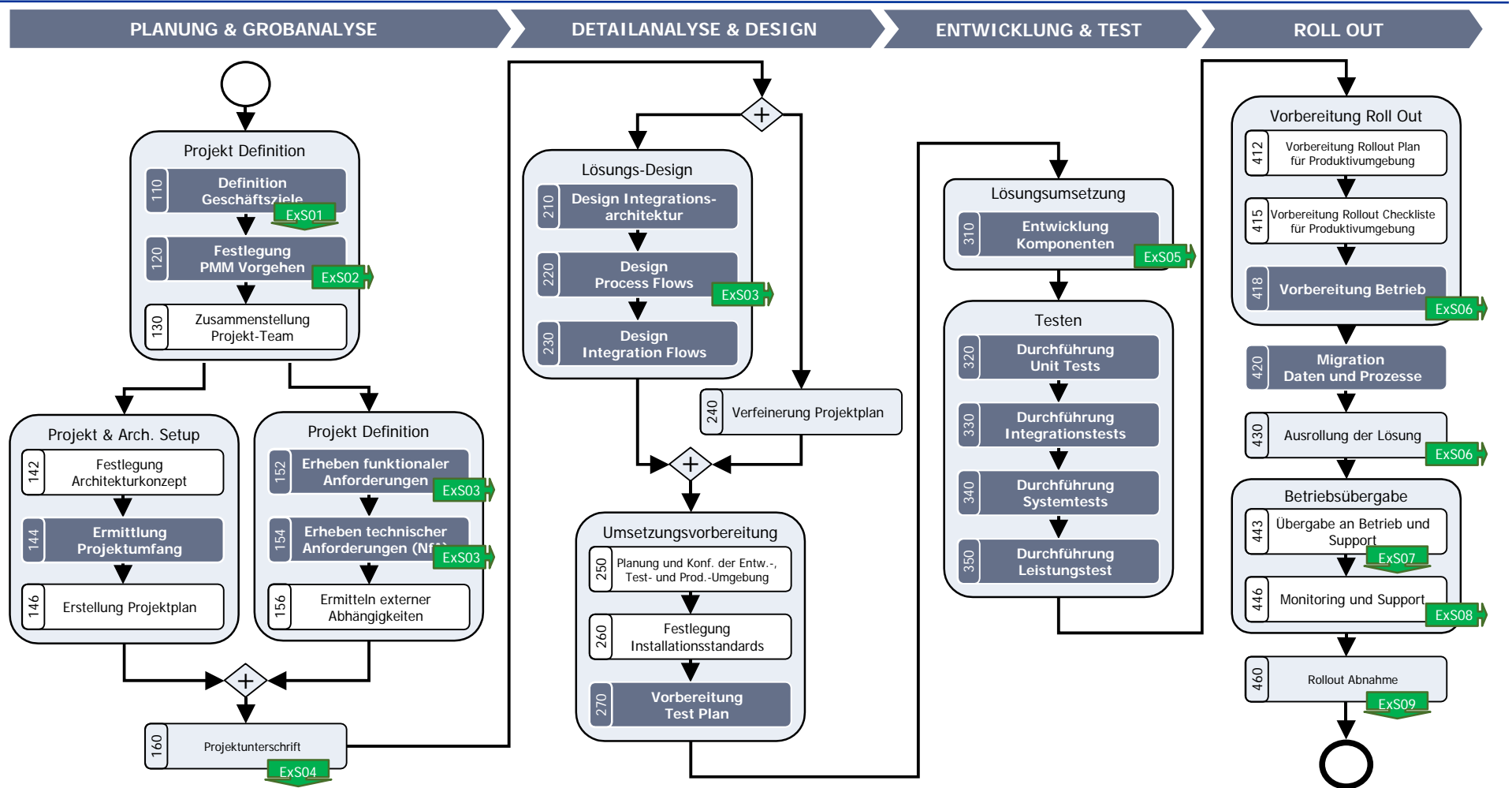
Vorgehensmodell - BPMS Projektnatur

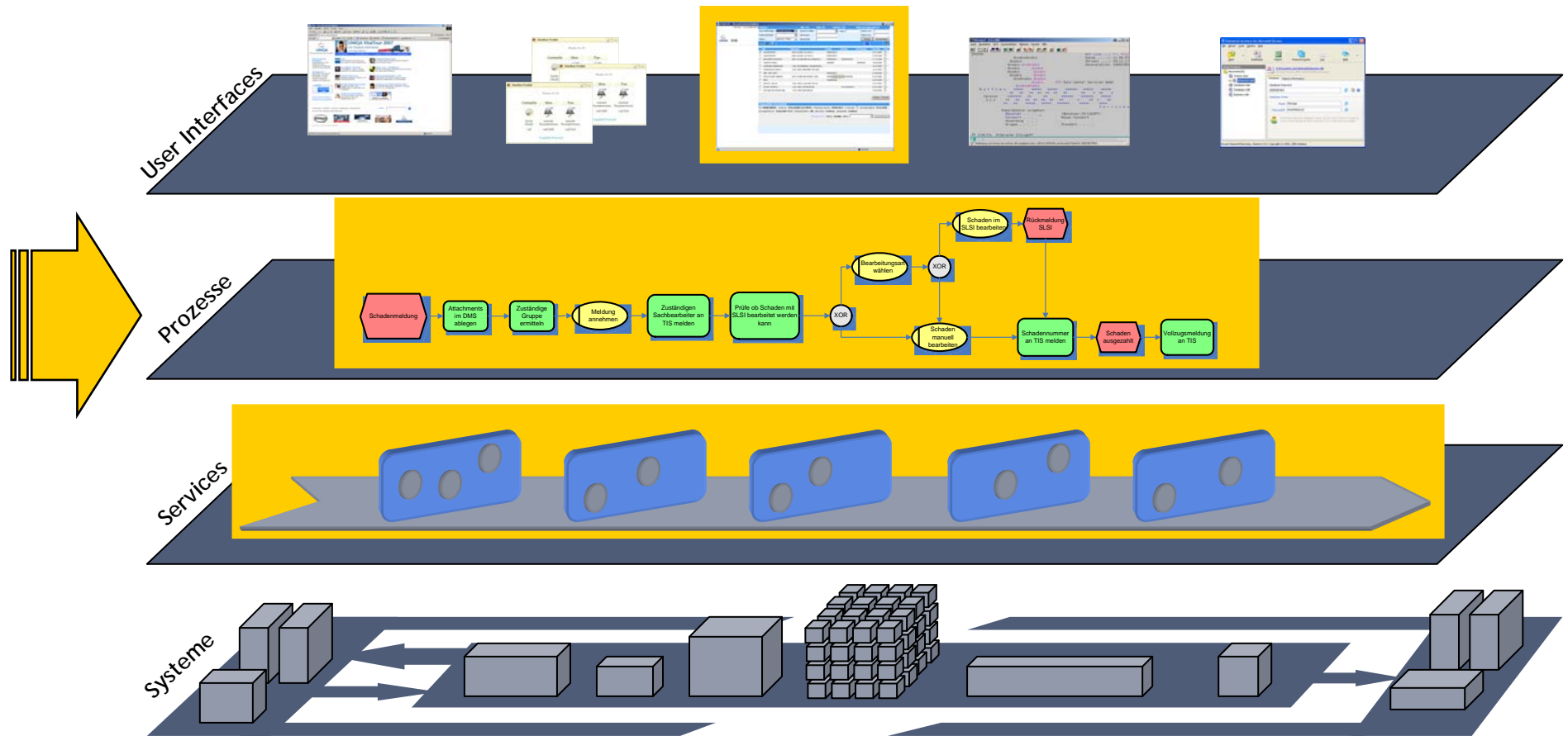


Vorgehensmodell - Rollen



Vorgehensmodell - Überblick





Richtlinien

Organisatorisch: BPM CC Aufbauen, verantwortlich für Richtlinien, Strukturierung und Wiederverwendung und Beratung, Komplexitätsmanagement

Logging/Error Handling Matrix strukturiert nach Service Typ, Interaktionsmuster und Last

Strukturierung der Services nach „Domains“
Namenskonventionen für Integration Services inkl. Package Standards

Java Services vermeiden (Integration Server)

Weitere Implementierungsrichtlinien: Prozessmodellierung, Korrelation, Service Retry, Schnittstellendesign

Referenzprozess

Einfaches Prozessmodell, welches die Connectivity und Grundlegende Prozesskonstrukte abdeckt.

Basis für alle Tests auf Systemebene: Funktionaler Test, Connectivity Test, Lasttest, Cluster/Failover-Test

Referenzprozess bleibt permanent verfügbar. Tests müssen bei Upgrades etc. durchgeführt werden.

Positionierung

Broker: Wird nur für BPMS interne Kommunikation verwendet, MQ bereits seit langem im Unternehmen etabliert

Integration Server: Wird zur Service Integration für Prozesse und zur Systemintegration im dezentralen Bereich verwendet. Ist keine Implementierungsplattform (Geschäftslogik)

Process Engine: Plattform für automatisierte Prozesse

My WebMethods Server: Mögliche Positionierung als unternehmensweites Portal. Genaue Prüfung noch offen.

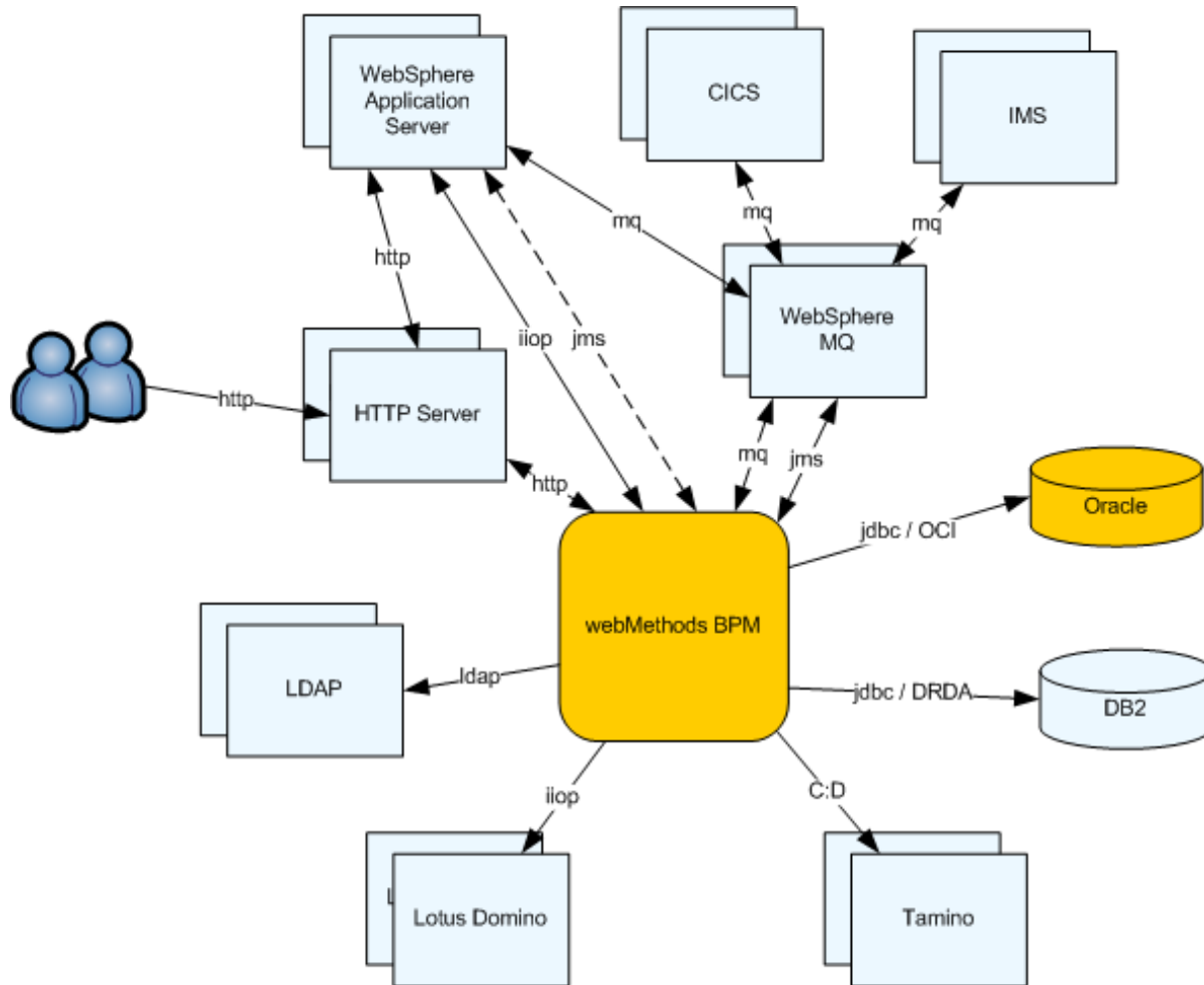
Rule Engine und Trading Network (B2B) derzeit noch nicht positioniert

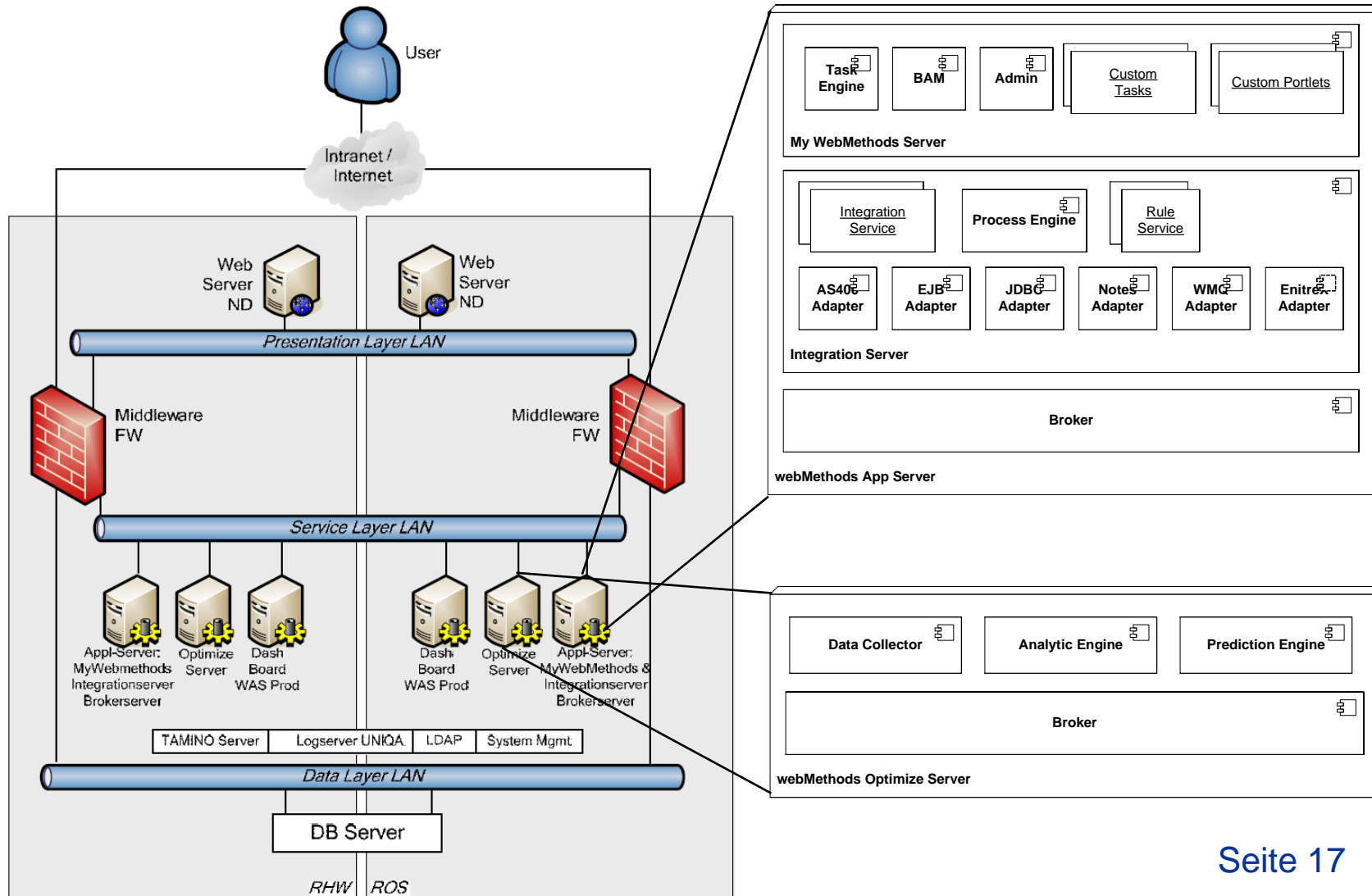
Einbindung

UI Integration: Struts Applikationen über Portlet Bridge oder durch einfaches verlinken (SSO Problematik). Portlets über WSRP. Terminal Applikationen (3270, 5250) über Mapping Software.

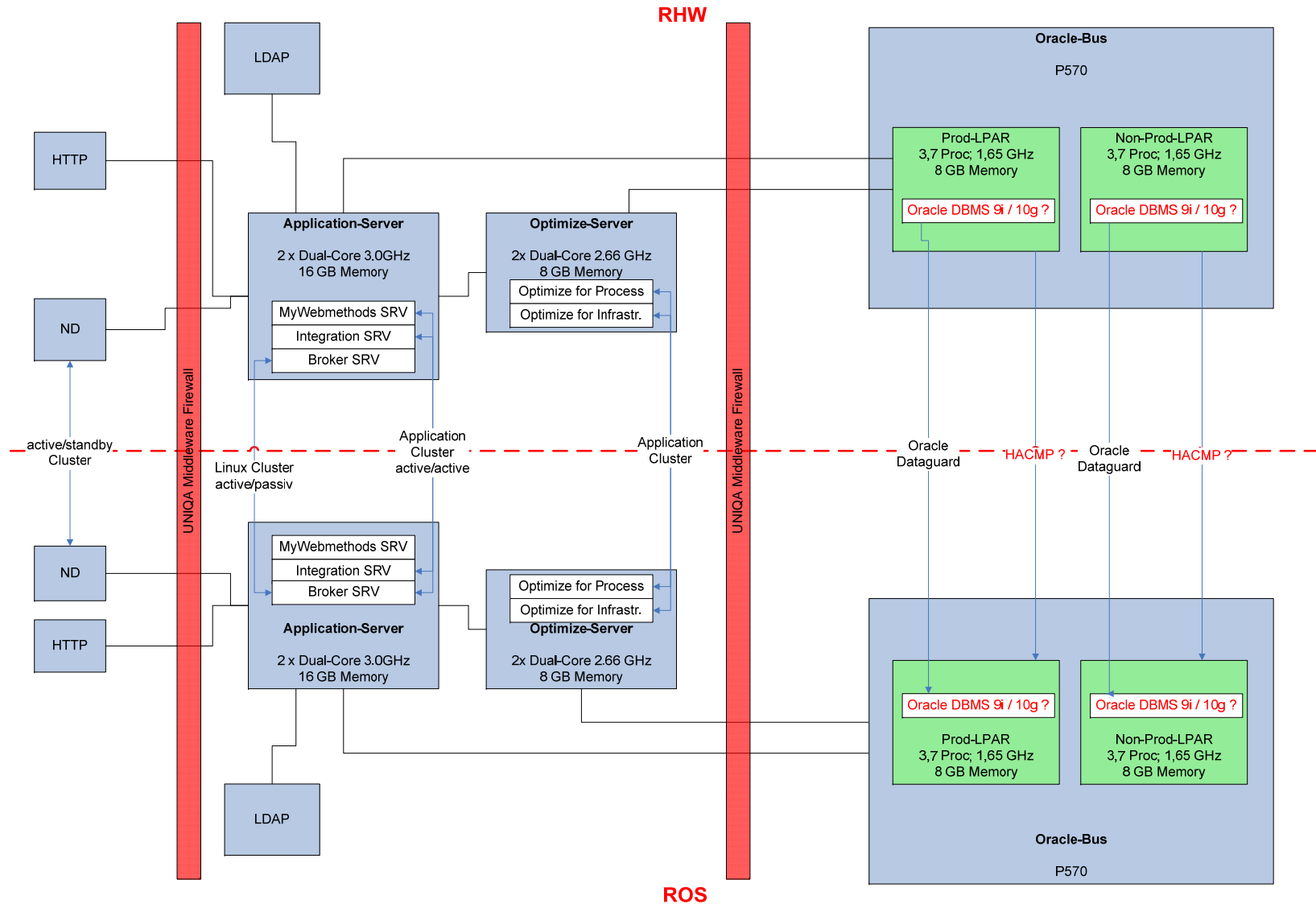
Service Integration: Proprietäre Services benötigen Adapter, Web Services und Messaging zentrale Integrationswege

Security: Identity Management Anbindung, Single Sign On und Security Context sind von besonderer Bedeutung

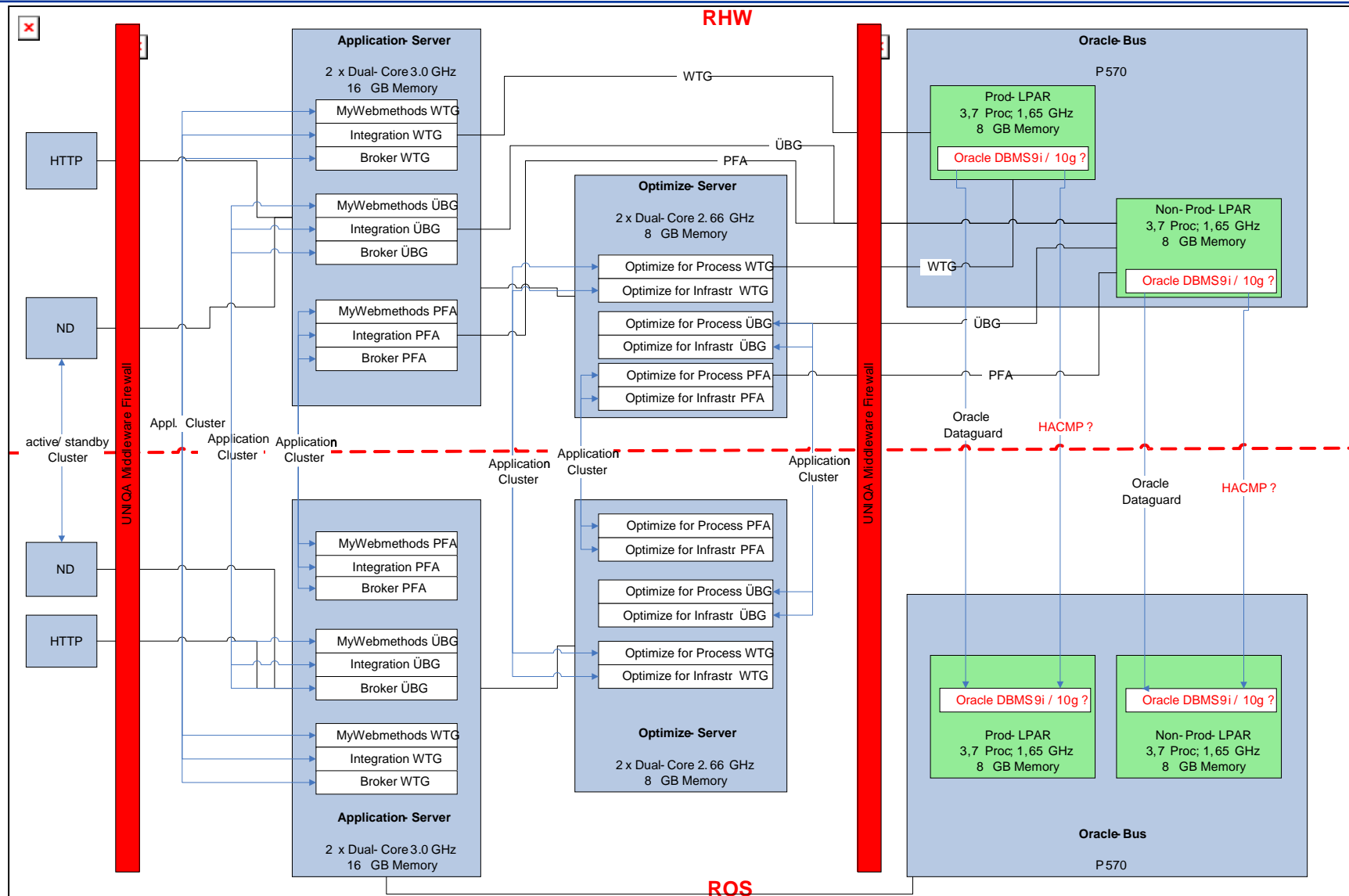




System physisch Produktion



System physisch Nicht-Produktion



- weiteres Rollout des elektronisches Belegflusses
- Prozessoptimierung
- Ausbau der fachlichen Prozesse im BPMS

- Erstellung eines BPMS Masterplans
- BPMS Host Anbindung
- Portalpositionierung



Kontaktinformation

UNIQA Versicherungen AG

Untere Donaustraße 21
A-1029 Wien

Johannes Mayr
Tel. +43 1 213 66 - 4923
E-Mail: johannes.mayr@uniqa.at

www.uniqagroup.com

